BERG | STURZ | GOLDAU

Stiftung Bergsturzmuseum Goldau

Parkstrasse 38 – 6410 Goldau

www.bergsturzgoldau.ch

Goldau, 13. November 2026

Medienmitteilung

Von Goldau nach Hollywood und Australien – Bergsturzfilm begeistert die internationale Fachwelt

Hollywood-Nominierung, internationale Filmfestivals, ein Silver Award in Australien und nun ein Spezial-«Edi»: Der Film «Goldau» von Roman Kälin setzt seine eindrückliche Erfolgsgeschichte fort.

Seit Januar 2024 lässt der Film in der Erlebnishalle Goldauer Bergsturz im Natur- und Tierpark Goldau die verheerende Naturkatastrophe von 1806 auf eindrückliche Weise wieder aufleben. Der gebürtige Einsiedler und renommierte Filmemacher und Visual Effects Artist Roman Kälin hat das historische Ereignis im Auftrag der Stiftung Bergsturzmuseum Goldau digital zum Leben erweckt.

Bereits 2025 wurde der Film von der Visual Effects Society (VES) in Hollywood nominiert – in Konkurrenz zu internationalen Produktionen von Studios wie Disney und Marvel. Es folgten Einladungen an renommierte Filmfestivals, darunter Annecy in Frankreich und Guanajuato in Mexiko. Am «Australian Effects & Animation Festival» wurde «Goldau» zudem mit einem Silver Award ausgezeichnet.

Ganz ohne künstliche Intelligenz (KI)**:** Besonders bemerkenswert ist, dass der Film vollständig ohne KI entstanden ist. Sämtliche visuellen Effekte wurden von Roman Kälin und seinem Team des Kreativstudios PULK mit handwerklichem Können, grosser Kreativität und klassischer digitaler Film- und Animationstechnik realisiert.

Weitere Auszeichnung in der Schweiz: An den «Edi»-Awards vom 5. November 2026 erhielt Roman Kälin für seinen Bergsturzfilm einen Spezial-«Edi» für Visual Effects. Der «Edi» gilt als offizielle Schweizer Qualitätsauszeichnung für Auftragsproduktionen. Damit erfährt Kälins herausragende Arbeit eine weitere bedeutende Anerkennung.

Ein Filmerlebnis in voller Grösse: Wer den Goldauer Bergsturz von 1806 in seiner ganzen visuellen und akustischen Wucht erleben möchte, kann dies in der Erlebnishalle Goldauer Bergsturz tun. Auf einer zehn Meter breiten LED-Leinwand entfaltet der Film seine volle Wirkung. Ermöglicht wurde das Projekt durch die grosszügige Unterstützung der Beisheim Stiftung. Der Besuch der Erlebnishalle und die Filmvorführung sind im Eintritt in den Natur- und Tierpark Goldau inbegriffen. Der Park ist an 365 Tagen geöffnet.

Der Film nahm an mehreren Festivals teil und erhielt Auszeichnungen:

Festivalteilnahmen und Auszeichnungen

- **11. Februar 2025:** 23rd Annual VES Awards, Beverly Hills (USA) – Nomination, Outstanding Visual Effects in a Special Venue Project
- **9. Juni 2025:** Annecy International Animation Film Festival, Frankreich – Weltpremiere, Official Selection
- **25. Juli 2025:** Guanajuato International Film Festival, Mexiko – Official Selection
- **31. Juli 2025:** Australian Effects & Animation Festival, Sydney (Australien) – Silver Award
- **4. Oktober 2025:** Animatou, Genf – Official Selection
- **17. Oktober 2025:** San Diego International Film Festival, USA – Official Selection
- **25. Oktober 2025:** Animal Nature Future Film Festival, London – Official Selection
- **4. November 2025:** Saint Louis International Film Festival, USA – Official Selection
- **3. Dezember 2025:** Festival International d'Autrans, Frankreich – Official Selection
- **29. Januar 2026:** Bamberger Kurzfilmtage, Deutschland – Official Selection
- **2. April 2026:** 27. Schweinfurter Kurzfilmtage, Deutschland – Official Selection
- **24. April 2026:** Francophone Short Films in Harlem, New York (USA) – Official Selection
- **25. Juli 2026:** FIFALP, Les Diablerets – Official Selection
- **5. November 2026:** Edi Awards, Zürich – Spezial-Edi für Visual Effects

Kontakt:

Andreas Dummermuth, Geschäftsführer Stiftung Bergsturzmuseum Goldau
079 406 95 02, andreas.dummermuth@bluewin.ch